



Pollham
Leben am Land

Gemeindenachrichten

Ausgabe 3
Oktober 2024

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



Ehrenbürgerschaft an Mag. Wolfgang Froschauer

G'sundheits-Roas

Am 26. Oktober findet die G'sundheits-Roas mit dem Thema „Im Mittelpunkt des Bezirks“ statt. Beginn ist um 13 Uhr bei der FF Oberwödling.

Näheres dazu ab Seite 7.

Totalsperre Ortsdurchfahrt

Voraussichtlich von 28. bis 31. Oktober ist die Ortsdurchfahrt vom Sportplatz bis zur Aufbahnhalle gesperrt.

Näheres dazu auf Seite 9.

Ehrenbürgerschaft

Mag. Wolfgang Froschauer wurde am 11. August 2024 die Ehrenbürgerschaft und das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Pollham verliehen.

Näheres dazu auf Seite 10.



Liebe Pollhamerinnen und Pollhamer!

Quelle: Land Oberösterreich



Ortsbildmesse am 8. September 2024 in Wolfern

Nachdem unser schöner neuer Dorfplatz bei der Ortsbildmesse 2023 in Eitzing mit dem Ortsbildpreis prämiert wurde, war es der Abteilung Dorf- und Stadtentwicklung des Landes Oberösterreich ein großes Anliegen, unsere Gemeinde auch 2024 wieder mit einem Ausstellungsstand dabei zu haben. Mit den bewährten Kräften von Herbert Doppler und

Manuel Lechleitner durfte ich in Wolfen unsere Highlights der Dorfentwicklung und all die liebenswerten Projekte unseres Dorfentwicklungsvereines Projekt Pollham, welcher heuer sein 20-jähriges Bestandsjubiläum feierte (siehe Bericht Seite 22), präsentieren.

Unsere Volksschule – Schulbeginn

An unserer Volksschule werden derzeit 43 Schülerinnen und Schüler un-

terrichtet. Für 13 Schülerinnen und Schüler war am 9. September der allererste Schultag. Die „Taferlklassler“ erhielten zum Schulstart seitens der Gemeinde ein Schulstartsackerl (Schultüte) mit einem Schul-T-Shirt, einem Kinogutschein und einer Leuchtweste für den sicheren Schulweg.

Teilnahme der Gemeinde Pollham am öö. Aktionsprogramm „Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Brachen“

Die sieben Gemeinden der Region Neumarkt im Hausruck und Umgebung widmen sich im kommenden halben Jahr intensiv der Aktivierung von leerstehenden Gebäuden und der Belebung unserer Ortskerne. Dieses Thema steht ganz oben auf der Liste wenn es darum geht, unsere Gemeinden und die Region fit für die Zukunft zu machen. Die Ortskerne erfüllen viele wichtige soziale, kulturelle und nicht zuletzt auch wirtschaftliche Funktionen und können das vor allem dann, wenn wieder mehr Leben in die alten Mauern kommt.



Das Land Oberösterreich hat mit dem Aktionsprogramm „Leerstands- und Brachflächenrevitalisierung, Orts- und Stadtkernbelebung“ eine Förderinitiative ins Leben gerufen, um unsere Ortskerne zu aktivieren und leerstehende Objekte nachhaltig und wirtschaftlich zu nutzen. Angesprochen sind davon sowohl die Gemeinden selbst als auch private Eigentümer*innen. Ziel ist es, förderfähige, investive Umsetzungsmaßnahmen zu entwickeln, die in den Bereichen

Revitalisierung von Leerständen mit öffentlich-naher oder betrieblicher Nachnutzung sowie Revitalisierung von (betrieblichen) Brachflächen liegen.

In Pollham werden wir uns dabei vorrangig mit dem alten Feuerwehrhaus, brachliegenden gemeindeeigenen Flächen und Privatobjekten im Ortszentrum befassen.

Ein Planungsteam begleitet die Gemeinden Kallham, Michaelnbach, Neumarkt, Pollham, Pötting, Taufkirchen a.d. Trattnach und Tollet bei der Ausarbeitung eines gemeindeübergreifenden Konzepts zur Leerstandsbelebung und bei der Erstellung von Nutzungskonzepten für leerstehende Gebäude. Das Team um Dr. Peter Görgl (Modul5 GmbH Passau) und DI Hannes Huemer (HuB-Architektur Wien/Vöcklabruck) übernimmt diese Aufgaben.

Mit den sechs genannten Gemeinden wurde in Zusammenarbeit mit unserer LEADER-Region Mostlandl Hausruck am 24. September 2024 offiziell der Startschuss für ein gemeinsames Konzept zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen und zur Entwicklung von Orts- und Stadtkernen gegeben.

Im Herbst 2024 sind erste Analysen der regionalen Rahmenbedingungen sowie Gemeindebegehungen geplant. Im weiteren Verlauf, insbesondere im Frühjahr 2025, werden zusammen mit den interessierten Eigentümer*innen Objektbegehungen durchgeführt, um konkrete Nachnutzungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Das Konzept soll bis Sommer 2025 abge-

schlossen sein. Für Objekte, die in das Konzept aufgenommen werden und eine umsetzungsreife Nutzung erfahren, stehen nach Abschluss der Konzeptphase weitere Fördermöglichkeiten des Landes Oberösterreich zur Verfügung, insbesondere für Revitalisierungs- und Sanierungsmaßnahmen.

Ich freue mich, dass wir uns zusammen mit unseren Nachbargemeinden der Region Neumarkt und Umgebung an diesem Aktionsprogramm des Landes beteiligen. All diejenigen, die Eigentümer*innen von (bald) leerstehenden Gebäuden oder Brachflächen sind, die einer (teilweisen) betrieblichen oder öffentlichkeitsnahen Nutzung zugeführt werden sollen, möchte ich zum Projektauftritt zu einem gemeinsamen Infoabend einladen. Dort werden die Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Förderung präsentiert und das Planungsteam steht Ihnen zum ersten Austausch über Ihr Objekt zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme am Infoabend „Aktionsprogramm Leerstand“ haben, melden Sie sich

bitte bis zum 16. Oktober 2024 telefonisch unter 07248/68712 oder per E-Mail an gemeinde@pollham.ooe.gv.at an!

Infoabend „Aktionsprogramm Leerstand“

21. Oktober 2024

19 bis 21 Uhr

Schloss Tollet





Neue Mitarbeiterinnen in der Verwaltungsgemeinschaft Hui-um

Seit Herbst 2024 sind Lisa Eder, Silvia Schlackl und Tamara Winter im Kindergarten Pollham beschäftigt, die neuen Kolleginnen dürfen wir hiermit vorstellen.

LISA EDER



Wohnort
Tolleterau / Grieskirchen

Mein Arbeitsmotto lautet
„Wenn du liebst, was du tust, wirst du nie wieder in deinem Leben arbeiten.“ (Konfuzius)

Mein Arbeitstag beginnt mit
Kinder in der Schule abgeben und dem letzten Schluck Kaffee vorm Kindergartenstart.

Zu meinen Stärken zählen
Freundlichkeit, Offenheit, Verlässlichkeit

Meine Hobbys sind
Fußballspiele der SV Ried im Stadion verfolgen, Fahrrad fahren mit meinen

Kindern, Trompete und Gitarre spielen

Nach Feierabend
schaue ich Fußball oder alte Wiederholungen von „Reich und schön“

Am liebsten
bin ich mit meinen Kindern im Stadion oder in den Bergen

Was ich noch sagen möchte ...
Ich freue mich sehr, im September im Kindergarten Pollham als zweite Elementarpädagogin in Elisabeths Gruppe durchstarten zu dürfen. Ich bin schon sehr gespannt auf eure Kinder und freue mich auf die vielen tollen Erlebnisse und Erfahrungen, die wir gemeinsam machen werden.

SILVIA SCHLACKL

Wohnort
Waizenkirchen

Mein Arbeitsmotto lautet
„Wenn wir den Fähigkeiten und selbstständigen Aktivitäten des Kindes vertrauen und ihm für seine eigenen Lernversuche eine unterstützende Umgebung schaffen, ist es zu weit mehr fähig, als allgemein angenommen wird.“ (Emmi Pikler)

Mein Arbeitstag beginnt mit
einem freundlichen „Guten Morgen!“

Zu meinen Stärken zählen
Flexibilität, Achtsamkeit, Spontanität

Nach Feierabend
geht's zuhause munter weiter.

Meine Hobbys sind
Reisen, Tanzen, Nähen, Freunde treffen

Am liebsten
hätte ich die Ressourcen und die Zeit, all das zu erfahren und zu lernen was die Welt so zu bieten hat.

Was ich noch sagen möchte ...
Ich freue mich schon auf meine neue Aufgabe im Kindergarten in Pollham, auf neue Aufgaben, auf neue Kolleg*innen und natürlich auf die jungen Persönlichkeiten, die diese Arbeit so bunt und spannend machen!



TAMARA WINTER

Wohnort
Pollham

Mein Arbeitsmotto lautet
Ich möchte Kindern gerne einen guten Start geben, jeden einzelnen Tag.

Mein Arbeitstag beginnt mit
gaaanz viel guter Laune

Zu meinen Stärken zählen
Positives Denken und immer gut gelaunt zu sein.

Nach Feierabend
Mein Feierabend beginnt erst abends

und da genieße ich gerne die Abendrunde mit meinem Hund.

Meine Hobbys sind
kreativ sein, italienisch kochen

Am liebsten
bin ich in Italien mit meiner Familie.

Was ich noch sagen möchte ...
Ich bin motiviert für den Herbst und freue mich, Teil eines so großartigen Teams zu werden!



AT-Alert

„AT-Alert“ ist ein Bevölkerungswarnsystem, das auf der Mobilfunktechnologie „Cell Broadcast“ basiert. Österreich verfügt schon seit über

dreißig Jahren über ein in allen Gemeinden vorhandenes Warn- und Alarmsystem mit rund 8.300 Zivilschutzsirenen.

„AT-Alert“ ist als Ergänzung zu den Sirenen zu sehen und wird dieses bewährte Warnsystem nicht ersetzen.

Ziel dieses neuen zusätzlichen Warnkanals ist es, im Anlassfall möglichst viele betroffene Menschen direkt über ihr Mobiltelefon zu erreichen. AT-Alert wird in Österreich daher flächendeckend zum Einsatz kommen. Bitte informieren Sie sich, ob Ihr Mobiltelefon für AT-Alert geeignet ist. Nähere Informationen finden Sie unter www.at-alert.at.



Aktuelles aus dem Mostlandl Hausruck

Bodentag im Mostlandl Hausruck

**Eigene Böden beobachten,
analysieren und verbessern**

24. Oktober 2024, 09:30 – 16:00 Uhr
Turmkeller Pollham 17, 4710 Pollham

Das Thema Bodengesundheit wird für Landwirtschaft und Natur immer wichtiger. Um langfristig gesunde landwirtschaftliche Flächen zu erhalten, brauchen Landwirt:innen ein Gespür für den Boden und geeignete Instrumente, um den Boden vor Ort selbst zu untersuchen. Mit dem Bodenkoffer haben die Landwirt:innen geeignete Werkzeuge zur Hand, um selbst eine Beurteilung ihrer Ackerböden und Grünflächen durchzuführen.

Um den Umgang mit dem Bodenkoffer und das Wissen zum Thema Bodengesundheit zu stärken, veranstalten die **LEADER- und KEM Region Mostlandl Hausruck am 24. Oktober einen Bodentag im Turmkeller in Pollham.**

Programmhilights und Vortragende:

- Dorfgespräch Boden, DI Elisabeth Murauer (BWSB)
- Klimawandelangepasste Landwirtschaft im Fokus: Mechanismen, Potentiale und Limitierungen, Dr. Christoph Rosinger (BOKU Wien)
- Vanhoof-Spaten und Bodenkoffer in der Praxis, Norbert Ecker

Anmeldungen unter: leadermostlandl-hausruck.at

Gemeindeverbände

Die Gemeinden Michaelnbach, Pollham und St. Thomas arbeiten nicht nur als Verwaltungsgemeinschaft Hui-um gemeindeübergreifend, die drei Kommunen sind auch Mitglieder diverser Gemeindeverbände.

Bei einem Gemeindeverband gliedern mehrere politische Gemeinden Aufgabenbereiche der Verwaltung aus, die Aufgaben werden gemeinschaftlich von dem Verband abgewickelt.

Typische Bereiche der Zusammenarbeit sind etwa Bauwesen, kommunaler Straßenbau (Güterwege), Erhalt von Schulen, Standesamt, Sozialhilfe (Bezirksaltenheime), Wasserversorgung, Abwasserentsorgung oder Abfallwirtschaft. Auch Verkehrsverbände, Reinhaltverbände oder Tourismusregionen werden oft auf Gemeindeverbandsbasis umgesetzt.

Aufgaben gemeinschaftlich zu erledigen, bringt Gemeinden viele Vorteile. Kompetenzen werden gebündelt und gestärkt, die Aufgaben werden in den Verbänden von fachlich sehr versierten Mitarbeiter*innen zentral erledigt. Weiters können gemeindeübergreifende Maßnahmen oftmals viel schneller und nachhaltiger abgewickelt werden, öffentliche Mittel können dadurch effizienter eingesetzt werden.

In dieser Ausgabe möchten wir euch die Reinhaltverbände anhand des RHV Trattnachtal vorstellen.

Reinhaltverband (RHV) Trattnachtal

Die Aufgabe eines Reinhaltverbandes (RHV) ist es, die in den Mitglieds-gemeinden anfallenden Abwässer in der Verbandskläranlage zu reinigen sowie den bei der Abwasserreinigung anfallenden Klärschlamm ordnungsgemäß zu entsorgen. Zu den weiteren Aufgaben zählt auch die Instandhaltung des Kanalnetzes.

Über den RHV Trattnachtal

Der Sitz des RHV Trattnachtal ist in Wallern an der Trattnach. Er wird von einer kaufmännischen und einer technischen Geschäftsführung und einem Obmann geleitet. Der Vorstand setzt sich aus allen (Vize-) Bürgermeistern der 13 Mitgliedsge-meindenzusammen.

Fünf Klärwärter betreuen die Anlage und sorgen für ein reibungsloses Funktionieren der verschiedenen Reinigungsabschnitte und für die korrekte Schlammbehandlung.

Die Gründung des RHV Trattnachtal, mit damaligem Sitz und Geschäftsstelle in Grieskirchen, erfolgte bereits im Jahre 1974.

Es handelt sich um eine voll-biologische Zentralkläranlage. Die chemische Reinigungsstufe hat eine Leistung für 74.040 Einwohnergleichwerte.



TAG DER OFFENEN TÜR

**20. Oktober 2024
10.00 bis 16.00 Uhr**



Parzham 3
4702 Wallern



Der Reinhaltungsverband und die Biogas Trattnachtal öffnen Ihre Pforten und präsentieren interessierten Besuchern die Vorgänge zur Abwasserklärung.

Führungen durch die Anlage **Firmenpräsentationen** **Kinderprogramm**

Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Reinhaltungsverband Trattnachtal & Biogas Trattnachtal GmbH - Parzham 3, 4702 Wallern, www.rhv-trattnachtal.at

Stellenausschreibung: Reinigungskraft Volksschule Michaelnbach

Beschäftigungsausmaß: ca. 25 Wochenstunden (62,5 % der Vollarbeitszeit);
Stundenreduktion bzw. Arbeitsplatzaufteilung möglich;
Flexible Zeiteinteilung nach Absprache

Entlohnungsgruppe: GD 25 (mind. € 2.231,40 brutto bei Vollzeitanstellung)

Aufgabenbereich:

Reinigung, Ordnung und Sauberkeit des Schulgebäudes
Vertretung bei Krankenständen und Urlaub

Bewerbung:

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Foto, Dienstzeugnisse, ...) bis 15. Oktober 2024, 12 Uhr entweder per Post an das

Gemeindeamt Michaelnbach
Grieskirchner Straße 4
4712 Michaelnbach

oder per Mail an gemeinde@michaelnbach.ooe.gv.at.



Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf

www.michaelnbach.at

www.pollham.at

www.sankt-thomas.at

Dein Blut rettet Leben

Die nächste Blutspendeaktion findet in der Volksschule Michaelnbach an folgendem Termin statt:

Donnerstag, 7. November 2024
15.30 - 20.30 Uhr

Bitte bringt einen amtlichen Lichtbildausweis und den Blutspendeausweis zur Blutspende mit.
Der Laborbefund wird ca. acht Wochen später zugeschickt.



Angelshot: Ein Codewort für Hilfe

Mit dem Bestellen eines „Angel Shots“ können sich Personen, die sich in Notsituationen befinden oder (sexuell) belästigt werden an Mitarbeiter*innen in Lokalen wenden.

Ein „Angel Shot“ ist kein Getränk, sondern ein Codewort, mit welchem signalisiert wird, dass sich die betroffene Person in einer unangenehmen Situation befindet und Hilfe benötigt. Die geschulten Barkeeperinnen und Barkeeper informieren sogleich das Sicherheitspersonal und gehen auf

die Bedürfnisse der betroffenen Person ein.

So können diese zu einem Taxi gebracht werden, ihre Freundinnen und Freunde verständigt oder im Notfall auch Einsatzkräfte informiert werden.



G´ sundheits-Roas

Am Samstag, **26. Oktober 2024** findet von der Gesunden Gemeinde Pollham als Kooperationsveranstaltung mit den Gesunden Gemeinden Grieskirchen, Tollet und St. Georgen die G´ sundheits Roas mit dem Thema „Im Mittelpunkt des Bezirks“ statt.

Treffpunkt und Start sowie der Abschluss mit der großen Verlosung des Gewinnspiels unter den Anwesenden ist bei der Feuerwehr Oberwödling. Labstation eins ist bei Mairhofer Nudeln in Kronlach, Labstation zwei bei der Obsterei Schürz in Unternfurth.

Die Länge der kleinen Runde beträgt ca. 7, die der großen Runde ca. 9 Kilometer. Beide Runden sind Kinderwagen und Laufradtauglich. Beginn ist um 13 Uhr, die Verlosung ist um ca. 16.30 Uhr.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die veranstaltenden Gesunden Gemeinden.



Dankeschön



V.l. Direktorin Sandra Lehner, Iris Köllerer, Roswitha Loimayr, Gabi Kislinger und Helga Hofinger.

Bei unerwarteten Veränderungen müssen oft sehr kurzfristig Lösungen gefunden werden. Wenn man in solchen Situationen von Menschen umgeben ist, die Engagement zeigen und uneigennützig Hilfe anbieten, dann lässt sich beinahe jede vermeintliche „Krise“ leichter lösen. An dieser Stelle möchten wir uns bei Pollhamerinnen und Pollhamern bedanken, die uns selbstlos unterstützen.

Frühaufsicht

Aufgrund eines akuten Krankheitsfalles waren wir Mitte August damit konfrontiert, kein Personal für die Frühaufsicht in der Volksschule zu haben. Um den Eltern bis zu den Herbstferien eine Betreuung vor Unterrichtsbeginn ermöglichen zu können, musste rasch eine Lösung gefunden werden. Helga Hofinger, Roswitha Loimayr, Gabriele Kislinger



Lotse Gerhard Zauner

und Iris Köllerer erklärten sich bereit, diese Dienste zu übernehmen.

Lotsendienst

Die Sanierung unserer Ortsdurchfahrt konnte leider nicht in den Sommerferien abgeschlossen werden. Im Baustellenbereich herrscht zwar eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h, um die Verkehrssicherheit für die Kinder dennoch zu erhöhen, wurde ein Lotsendienst eingerichtet. Gerhard Zauner und Gerhard Obermayr-Lehner waren den Kindern zu Schulbeginn beim Queren der Landesstraße behilflich und wiesen ihnen den besten Weg – nämlich am Pfarrhof vorbei – zur Schule.

Liebe Gabi, liebe Gerhards, liebe Helga, liebe Iris, liebe Roswitha, vielen herzlichen Dank für eure Bereitschaft und euren Einsatz!



Lotse Gerhard Obermayr-Lehner

Landwirtschaftsfoliensammlung

Am 7. November 2024 wird von 9.30 bis 11.30 Uhr im Altstoffsammelzentrum Grieskirchen eine Landwirtschaftsfoliensammlung durchgeführt. Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der diesjährigen Herbstsammlung KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG bei der Abgabe von Silofolien eingehoben.

Achtung neu – Säcke für Netze und Schnüre

- volle Säcke können KOSTENLOS zum Foliensammeltermin abgegeben werden
- Anlieferung nur in Säcken möglich – KEINE BIG-BAGS
- Bei der Abgabe im ASZ wird ein Entsorgungsbeitrag von € 2,50/Sack (100 Liter) verrechnet
- leere Säcke für Netze und Schnüre sind im Altstoffsammelzentrum erhältlich

Schnelle Sammlung mit Kran-Lkw

Zur rascheren Abwicklung wird die Sammlung in bewährter Form mit einem Kran-Lkw und Großcontainer durchgeführt.

Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für die Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.



Fotos: © Gemeinde Pollham

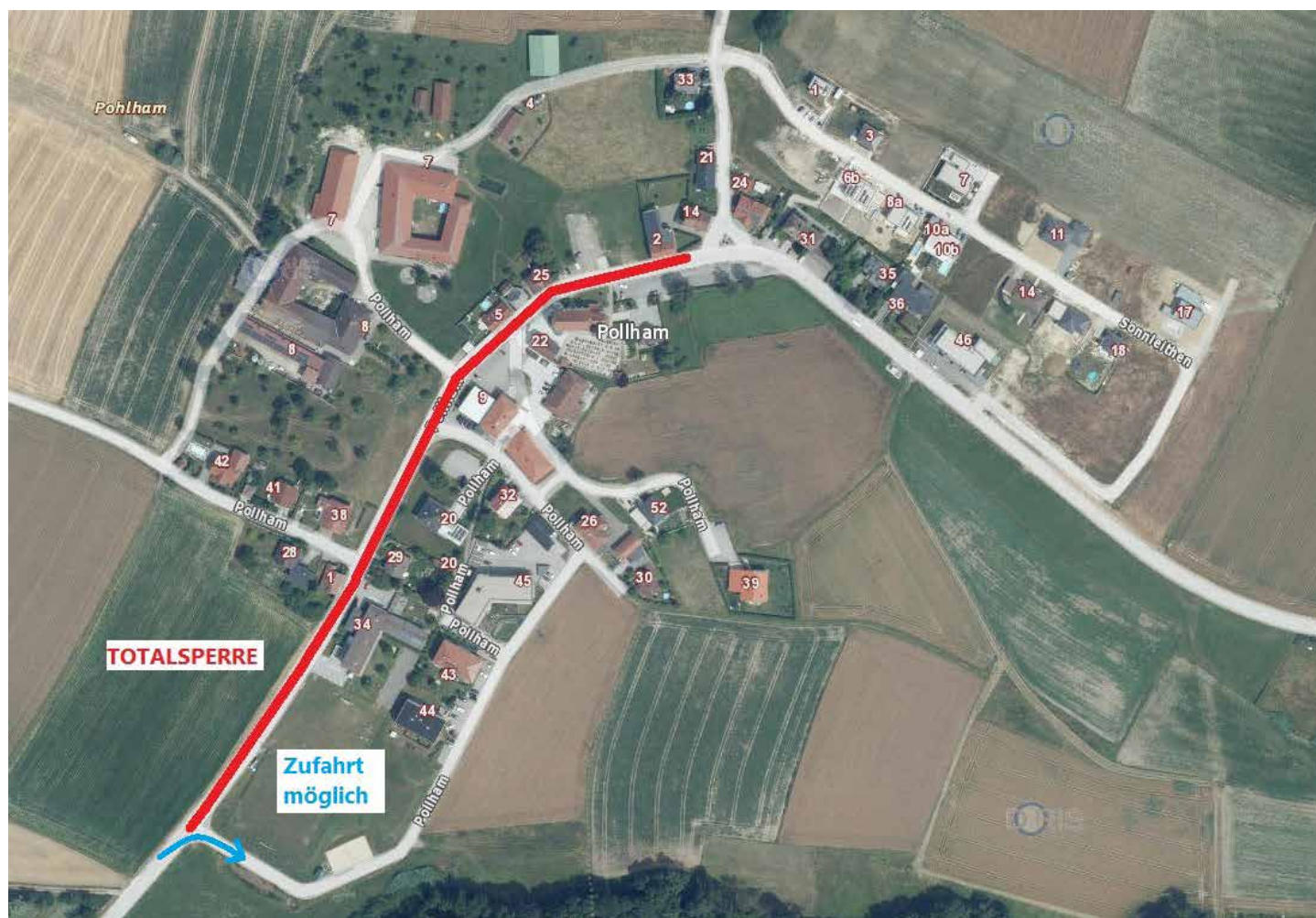
Straßensperre Ortsdurchfahrt

Zwischen 14. Oktober und 15. November 2024 werden bei unserer Ortsdurchfahrt die finalen Fräs- und Asphaltierungsarbeiten durchgeführt. Dabei kommt es zu Verkehrsbeeinträchtigungen.

Totalsperre

Die Asphaltierungsarbeiten sollen in den Herbstferien stattfinden, um dadurch zumindest den Transport der Kinder in den Kindergarten und die Volksschule nicht zu beeinträchtigen.

Voraussichtliche Totalsperre: 28. Oktober, 6 Uhr bis 31. Oktober 2024, 19 Uhr



Öffentlicher Verkehr

Während der Totalsperre kann die Haltestelle „Pollham Ortsmitte“ der Linien 661 und 693 nicht bedient werden. Die Umleitung für den Linienverkehr erfolgt über die Gemeindestraßen Kolbing, Wimm, Hornesberg, Egg, Güterweg Edt sowie L1223.

Halbseitige Straßensperren

Außerhalb der Totalsperren werden die Arbeiten „unter Verkehr“ erfolgen, sprich es wird dabei nur halbsei-

tige Straßensperren geben und eine Ortsdurchfahrt ist somit möglich.

Bei Fragen steht das Gemeindeamt Pollham gerne jederzeit zur Verfügung.

ACHTUNG – ARBEITEN SIND WETTERABHÄNGIG

Sollten die Wetterbedingungen Asphaltierungsarbeiten in den Herbstferien nicht zulassen, dann müssen diese leider entweder vorverlegt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Darüber werden wir selbstverständlich zeitgerecht informieren und bekannt geben, welche Auswirkungen dies z. B. auf den Kindertransport hat.

Aktuelle Informationen findet man übrigens stets auf unserer Homepage www.pollham.at und der App Gem2Go.

Ehrenbürgerschaft verliehen



Für sein vorbildliches Wirken und für seine besonderen Leistungen wurde Mag. Wolfgang Froschauer am 11. August 2024 die Ehrenbürgerschaft und das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Pollham verliehen.

Der studierte Theologe Wolfgang Froschauer, der im Gymnasium



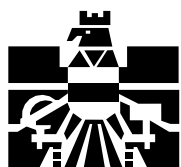
Dachsberg mehr als 30 Jahre als Lehrer für Religion und Musikerziehung tätig war, agiert in Pollham seit 1988 als Pfarrgemeinderat, seit 1996 als Pfarrassistent und seit 2011 als Diakon. Er war darüber hinaus Vorsitzender des Pastoralrates, einer der größten Beratungsgremien der katholischen Kirche in Oberösterreich.

„Menschen, die sich für andere einsetzen und engagieren, stellen einen unschätzbaren Wert dar und sind für jede Gesellschaft eine große Bereicherung. Für die Pfarre Pollham zeigte und zeigt Wolfgang stets großen Einsatz. Dank seines Weitblicks stellte er die Pfarre mit der Gründung des Seelsorgeteams und des Leitungsgremiums auf eine solide Basis, mit

Geschick leitete er auch den Pfarrhofumbau und die Kirchensanierung. Seine qualitative Arbeit im liturgischen Bereich wird nicht nur von der Pollhamer Bevölkerung geschätzt, sondern weit über die Region hinaus ergehen an ihn Anfragen für Taufen und Hochzeiten.

Die Wertschätzung der Bevölkerung zeigt sich auch anhand der Spendenfreudigkeit und der ehrenamtlichen Mitarbeit bei zahlreichen Projekten. Um dieses Engagement zu würdigen, hat der Gemeinderat der Gemeinde Pollham beschlossen, ihm diese besondere Auszeichnung teilwerden zu lassen“, so Bürgermeister Ernst Mair.

Fotos: © Pfarre Pollham



ARCHITEKT DI KREBS ZT GmbH

Behördlich autorisierter Ziviltechniker - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

A 4710 Grieskirchen Zauneggerstraße 7
Tel. 0 72 48 / 68 5 97 Telefax 68 5 97-33
office@architekt-krebs.at www.architekt - krebs.at

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Pollham
Pollham 31, 4710 Pollham
07248/68712
www.pollham.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ernst Mair

Für die Schriftsetzung verantwortlich:
Ulrike Muckenhumer Bakk. techn.

Fotos: Privataufnahmen und Fotos
der Gemeinde Pollham

Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

Wohin mit dem Poolwasser?

Aufbereitete Badewässer enthalten Desinfektionsmittel und/oder Biozide sowie Aufbereitungshilfsmittel.

Die nachfolgende Empfehlung beruht auf Verfahren der Badewasserbehandlung unter Einsatz von handelsüblichen Aktivchlorpräparaten sowie anorganischen pH-Korrektur- und Flockungshilfsmitteln.

Bei der Ableitung dieser Wässer sind grundsätzlich die rechtlichen Vorgaben und folgender Stand der Abwassertechnik zu beachten:

Spül- und Schwimmbadreinigungswässer (inkl. Filterrückspülwässer)

Alle Abwässer der chemisch-physikalischen Badewasseraufbereitung sind im Regelfall entsprechend den rechtlichen Bestimmungen in einen Schmutz- oder Mischwasserkanal mit anschließender Abwasserreinigungsanlage abzuleiten.

Beckenwässer

Beckenwässer mit Aktivchlorgehalten unter 0,05mg/l können außerhalb besonders geschützter Bereiche (Grundwasserschutz- und Grundwasserschongebiete) wie folgt behandelt werden:



- Flächige Versickerung auf eigenem Grund und Boden über eine geschlossene Grünvegetation (Wiese/Rasen). Dabei ist zu beachten, dass fremde Rechte nicht verletzt werden (z. B. Vernässung fremder Grundstücke).
- Ableitung in ein Gewässer ohne Errichtung von Einbauten. Es darf jedoch keine Temperaturerhöhung im Gewässer und keine mehr als zehnprozentige Erhöhung der Wasserführung verursacht werden. Schwallartige Einleitungen vermeiden!
- Einleitung in eine Regenwasserkanalisation in Absprache mit dem Kanalisationsbetreiber.

Nach dem letzten Zusatz von Desinfektions- und Entkeimungsmitteln (ins Badewasser) muss in der Regel mindestens 48 Stunden zugewartet werden, bis ein Aktivchlorgehalt von 0,05mg/l unterschritten wird.

Jedenfalls ist vor dem Abpumpen/ dem Ausleiten des Beckenwassers die Einhaltung dieses Grenzwertes (z. B. mittels handelsüblicher sogenannter DPD-Colorimeter) zu kontrollieren.

Beckenwässer dürfen, da bestimmungsgemäß chemikalienhaltig, jedenfalls nicht direkt (d. h. ohne Bodenpassage) in das Grundwasser eingebracht werden. Jegliche Form der direkten Einbringung in den Untergrund (z. B. Schachtversickerung ohne Bodenpassage) sowie die Einleitung in ein Fließgewässer oder ein stehendes Gewässer mittels dauerhafter entwässerungstechnischer Einrichtungen (Verrohrungen) bedürfen einer wasserrechtlichen Bewilligung (§ 32 WRG). Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/ oder biozide Chemikalien (wie z. B. Algenbekämpfungsmittel – „Algizide“) besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300g Salz/m³ (Natriumchlorid in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit dem Kanalisationsbetreiber in das öffentliche Schmutz- bzw. Mischwassernetz einzuleiten.



behördl. bef. u. beeidete Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen

VERMESSUNG
UND
GEOINFORMATION





GEOMETER

DIPL.-ING. JOHANN REIFELTSHAMMER

eMail: reifeltshammerr@rvg.co.at * www.rvg.co.at
Tel. 07248/62213, 0664/2428963
TIZ Grieskirchen
4710 Grieskirchen * Industriestraße 28



Neues Jahr – neue Gruppenstruktur – neues, starkes Team



Im Kindergarten und der Krabbelstube Pollham tut sich einiges! Aufgrund der finanziellen Lockerungen des Landes Oö. für Eltern wurde im Kindergartenjahr 2024/25 ein sehr hoher Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren gemeldet. Wir waren natürlich sehr bemüht, all den Anmeldungen gerecht zu werden und veränderten daher die Struktur unserer Kindergartengruppen: Zusätzlich zu den zehn Zwergerln in unserer Krabbelgruppe können nun auch in den alterserweiterten Kindergartengruppen noch jeweils bis zu fünf Kinder unter drei Jahren betreut



werden, die unter der liebevollen Begleitung von speziell ausgebildeten Pädagoginnen stehen. Die beiden Früherziehungskräfte Lisa Marie Eder und Silvia Schlackl kümmern sich seit

Anfang September/Oktober besonders um unsere Kleinsten und bereichern unser Team mit ihrem Know-How und ihren Perspektiven! An zwei Tagen pro Woche und bei Ausfällen des Personals dürfen wir auch noch

ein weiteres Teammitglied bei uns begrüßen: Wir freuen uns sehr, dass die Pollhamerin Tamara Winter kürzlich ihre Ausbildung zur pädagogischen Assistentkraft erfolgreich abgeschlossen hat und nun die Altersteilzeit von Gerda Doppler kompensiert! Um uns untereinander bereits vor dem Start ins neue Arbeitsjahr etwas besser kennenzulernen, trafen wir uns noch im Sommer zu einem gemeinsamen Team-Tag am Baumkronenweg in Kopfing. Bei lustigen Teambuilding-Spielen im Wald verbrachten wir ein paar spannende Stunden miteinander und ließen den Abend bei einem leckeren Bratln in der Rein ausklingen.

Terminankündigung



Für den November dürfen wir so dann gleich ein erstes Fest seitens unserer Einrichtung ankündigen: Am Freitag, 8. November findet um 17 Uhr in der Pfarrkirche Pollham unser alljährliches Martinsfest statt. Die Kinder laden an diesem Abend zu einer stimmungsvollen Feierstun-

de mit Liedern, Tänzen und Spielen ganz im Zeichen des Heiligen Martins ein. Im Anschluss daran freuen wir uns wieder auf einen gemütlichen Ausklang bei leckerem Punsch, Bratwürsteln und Keksen im Pfarrhof, der dankenswerterweise immer von ein paar unserer Eltern organisiert wird!

Vorfriede aufs neue Jahr!

Unsere Kindergarten- und Krabbelstubenkinder haben die Ferien in vollen Zügen genossen und starteten mit großer Vorfriede ins neue Kindergartenjahr 2024/25! Die ersten beiden Monate September und Oktober werden noch ganz im Zeichen vieler Eingewöhnungen neuer Kinder stehen: Insgesamt 46 Kinder aus Pollham und Michaelnbach werden wir in diesem Jahr bestens betreuen und pädagogisch begleiten. Wir sind stets bemüht, dass es allen Kindern bei uns gut geht und sie sich wohlfühlen!



Fotos: © Kindergarten Pollham

Klimaclown Hugo

Am 17. September 2024 besuchte der Klimaclown Hugo die Schüler*innen der Volksschule Pollham.

Die Kinder waren Mitdarsteller*innen, sie äußerten ihre Gefühle und Gedanken zur Umwelt und beeindruckten als Spezialist*innen in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit!



Die Show war eine Mischung aus einem dynamischen Workshop-Programm und einem poetischen Clowntheater.

Klimaclown Hugo ist mit einem bunten Fahrrad ausgestattet und auf der Flucht vor autoverstopften Großstadtdschungeln. Als Reporter hat ihn seine strenge Chefredakteurin beauftragt, nach klimafreundlichen

Orten zu suchen. Endlich hat er in den Kindern die wirklichen „Weltbeschützer*innen“ gefunden!

Klimaclown Hugo bringt nicht nur umweltfreundliche Mobilität, sondern auch bewussten Umgang mit Energie und nachhaltiger, gesunder Ernährung in das Show-Programm ein.

Fotos: © Volksschule Pollham

HASLEHNER BESTRAHLUNGSFAHRTEN – KRANKENTRANSPORTE 0676 / 62 72 555 | www.rh-charter.at



MüllerUmwelttechnik

**Projektierung.
Planung. Abwicklung.**

Müller Abfallprojekte GmbH
office@mueller-umwelttechnik.at
Ingenieurbüro für Umwelttechnik
Hauptstraße 34
4675 Weibern



3A
Biogas
Neue Energie.

www.mueller-umwelttechnik.at | www.3a-biogas.com

... zum Ehejubiläum



Foto: © Pfarre Pollham

25 Jahre

Ecker Edith und Helmut, Forsthof
Pöllhuber Christa und Karlheinz, Wackersbuch
Zaininger Daniela und Roland, Egg
Jäger Carina und Thomas, Egg

40 Jahre

Schiffner Josefa und Johann, Forsthof
Dopler Hedwig und Gerhard, Forsthof

50 Jahre

Köllerer Maria und Alois, Forsthof

Plohberger Eva und Heinrich, Hainbuch

Wurm Renate und Rudolf, Kleingerst-doppl

Strasser Maria und Laurenz, Wackersbuch

... zum Geburtstag

August

Ferihumer Friedrich, Kaltenbach, 81
Zehetner Norbert, Edt, 83
Demelmayer Maximilian, Egg, 94
Jungreithmayr Pauline, Aigelsberg, 86
Humer Leopold, Aigen, 82
Schwaighofer Johann, Hornesberg, 85
Humer Franz, Hainbuch, 85

September

Roither Friedrich, Egg, 87
Etzinger Pauline, Kaltenbach, 94
Kirnbauer Anna, Kleingerst-doppl, 86
Giglleitner Maria, Pollham, 96

Oktober

Pulchny Jan, Kolbing, 93
Übleis Anna, Egg, 81

*Reich ist,
wer zufrieden ist*



V.l. Bgm. Ernst Mair, Friedrich und Pauline Hinterberger, VizeBgm. Regina Waselmayer



V.l. VizeBgm. Regina Waselmayer, Franz Humer, Bgm. Ernst Mair,



V.l. VizeBgm. Regina Waselmayer, Johann Schwaighofer, Josefine Hausleitner, Bgm. Ernst Mair,



Im Herbst beginnt die Turnsaison

Die **Yogakurse** mit Doris Mörtenhuber starten am 7. Oktober immer montags ab 18.10 Uhr.

Neu im Programm ist der **Pilateskurs** mit Isabella Rader, immer mittwochs 18 bis 19 Uhr und freitags von 19.15 bis 20.15 Uhr.

Kinderturnen

Für das Kinderturnen suchen wir engagierte Personen, die sich vorstellen können, einmal pro Woche mit Kindergartenkindern im Alter von drei bis fünf Jahren im Turnsaal zu turnen und zu spielen. Mindestalter ist 16 Jahre, einen Übungsleiterkurs bzw. Fortbildungen in diesem Bereich übernimmt die Sportunion.

Wer sich etwas mehr auspowern möchte, kann dies freitags von 18 bis 19 Uhr bei **Piloxing Booty & Pilates** tun.

Zur Vorbereitung auf das Skifahren kann wie gewohnt bei der **Skigymnastik** trainiert werden, immer mitt-

Mach mit!

Für Interessierte, die sich vorstellen können, in der Sportunion Pollham mitzuwirken bzw. Kurse abzuhalten, besteht die Möglichkeit, verschiedene Aus- und Fortbildungen zu absolvieren.

Alle Informationen und Kontaktdaten auch unter www.pollham.sportunion.at oder unter 0664/73480697.

wochs mit neuer Uhrzeit von 19.15 bis 20.15 Uhr.

Wir freuen uns auf viele sport- und turnbegeisterte Teilnehmer*innen!



SPORT
UNION
POLLHAM

Freie Wohnung in Pollham



Pollham 46, TOP 5

- Größe 66 m²
- Wintergarten 14 m²
- Garten
- Tiefgaragenparkplatz und Carport-parkplatz
- Lift, Fahrradkeller

Miete: € 600,00
(Betriebskosten ca. € 250,00)
Kauf: € 300.000,00

Kontakt: Hr. Bangerl, 0664/1220456

Lassen Sie sich am Biohof Turmkeller Ihren eigenen Saft pressen!

Kommen Sie mit Ihren Äpfeln und Birnen zu uns und lassen Sie sich Ihren eigenen Saft pressen!

- Naturtrüber Saft - je nach Wunsch pasteurisiert oder roh - aus Ihrem eigenen Obst gepresst;
- Keine Vermischung mit dem Saft anderer Kund*innen;
- Wir füllen den Saft in bereitgestellte Säcke (evt. Kartons) zu 3, 5 oder 10 Litern. Darin hält er mindestens ein Jahr.
- Gärmost wird direkt in Ihr Fass gepumpt.

Wo: Turmkeller, Fam. Edlbauer,
4710 Pollham 17

Wann: freitags und samstags nach telefonischer Terminvereinbarung

Kontakt:

Manuel 0660/3856422
Erreichbar von Montag bis Freitag zwischen 16.30 und 19 Uhr.

Wir freuen uns auf euren Auftrag!
Die Mosti Brüder
Manuel und Julian



Pollham
Leben am Land

Den Altstoffen auf der Spur...



Heute koche ich!



Musikalische Schnitzeljagd



Dinoland Pfarrhof



Willi Graskopf sucht Verstärkung



Spiel und Spaß mit Wasser



Spiel, Spaß und Sport am Fußballplatz



FERIEN-PROGRAMM 2024

Dank des Engagements der Pollhamer Vereine konnte auch in diesem Jahr wieder ein spannendes, buntes, lustiges und informatives Programm für die Pollhamer Kinder geboten werden.

Die Kinder waren auch heuer wieder mit Begeisterung dabei. Auch wir Erwachsenen freuten uns über die große Anzahl der Kinder, die das Angebot so motiviert annahmen.

Danke auch an die Eltern für den Bring- und Holdienst.

Immer bestens informiert

Nie mehr wichtige Infos rund um unsere Gemeinde verpassen!

Ein Blick auf unsere Homepage www.pollham.at oder in die App Gem2Go hilft dabei, immer auf dem Laufenden zu bleiben!

**GEM
2GO**



SPARKASSE
Oberösterreich

Engagiert für eine lebenswerte Zukunft.



Gerald Klinger
Regionaldirektor Privatkunden
Grieskirchen/Wels-Land
Roßmarkt 35
T 05 100 44554



www.sparkasse-ooe.at

entgeltliche Einschaltung



Pollham
Leben am Land

Kulturausflug nach Bad Ischl



25 Personen folgten am 24. Juli 2024 der Einladung des Seniorenbundes Pollham zur Kulturfahrt nach Bad Ischl, um sich im Kongresshaus die Operette „Der Bettelstudent“ anzusehen.

Die Aufführung entsprach ganz den Vorstellungen der Besucher*innen, alle Teilnehmer*innen waren begeistert. Anschließend fuhren wir zum „Heustadl“ in Ebensee, um den schönen Tag bei einem guten Abendessen ausklingen zu lassen.

Ausflug ins Mondseeland



Der Sommerausflug führte uns in diesem Jahr am 28. Juni 2024 ins schö-

ne Mondseeland, 37 Mitglieder des Seniorenbundes nahmen daran teil.

Am Vormittag besichtigten wir die Schokoladenmanufaktur „Frucht & Sinne“ in Frankenmarkt. Nach einer interessanten Führung durch den Betrieb, bei dem auch die Erzeugnisse verkostet werden konnten, deckten wir uns im Shop noch mit Leckereien ein.

Weiter ging es zum Mittagessen ins Gasthaus „Max'n Wirt“ in Frankenmarkt, gut gestärkt fuhren wir im Anschluss weiter nach Mondsee. Auf dem Ausflugsschiff „Herzog Odilo“ machten wir eine Rundfahrt auf dem herrlich ruhigen See.

Danach stand eine Stunde zur freien Verfügung, bevor wir um 17 Uhr die Heimreise über den Kobernauberwald antraten.

Wanderung ins „Tal der sieben Mühlen“

Am 17. Juli 2024 unternahm die Wandergruppe eine Wanderung ins „Tal der sieben Mühlen“ im Raum Peuerbach. Wir hatten einen schönen Ausblick auf das Naturschutzgebiet „Koaserin“, der Rückweg führte entlang des Leithenbaches, an Kleinkraftwerken vorbei, zurück zum Ausgangspunkt. Am Heimweg kehrten wir noch beim Wirt in Stefansdorf zu einer Jause ein.

Fotos: © Seniorenbund Pollham

Neuigkeiten vom Musikverein

Musikalische Schnitzeljagd

Im Zuge des Pollhamer Ferienprogramms fand am 30. Juli 2024 eine „musikalische Schnitzeljagd“ statt. Bei schönem Wetter durften die Kinder unterschiedliche Stationen wie Sackhüpfen, Hindernisparcour, Rasseln basteln und weiteren Aktivitäten meistern. 30 Kinder besuchten unser Ferienprogramm und wir hoffen, wir konnten ihnen einen schönen Nachmittag beschere. Zum Abschluss gab es Schinken-Käse-Stangerl und die Kinder spielten noch gemeinsam am Spielplatz.

GRIPO

Unsere jungen Musiker*innen erlebten bei Konzerten, Ausrückungen und Ausflügen viele schöne Momente. Am 3. August 2024 feierte das Ju-



gendorchester am Pollhamer Sportplatz den Abschluss eines lustigen und erfolgreichen GRIPO-Jahrs. Siloplanenrutschen, Wasserbombenschlacht und Fußballspielen standen auf dem Programm. Um diesen lustigen Nachmittag ausklingen zu lassen, wurde noch gegrillt.

Weitere Eindrücke von unserem GRIPO-Jahr findet ihr auf unserem Instagram-Kanal.



jugendorchester_gripo

Foto: © MV Pollham





Maschinenring

Die Profis vom Land



**Grünraumpflege
Gartengestaltung
Baumpflege
Baumabtragung
Winterdienst**

Ihr Partner durchs ganze Jahr

**365 Tage im Jahr zur Stelle!
Kompetent. Gründlich. Mit den richtigen
Leuten und Maschinen für jede Aufgabe.**

MR Grieskirchen
Industriestraße 35, 4710 Grieskirchen

 **05-9060-411**

www.maschinenring.at

entgeltliche Einschaltung

Freiwillige Feuerwehr Pollham



Einsätze

Am 24. Juni 2024 wurde unsere Feuerwehr zu einem Brandeinsatz nach St. Marienkirchen gerufen. Unsere Aufgabe bestand darin, einen Atemschutztrupp für die Löscharbeiten zu stellen, des Weiteren war unsere Pumpe in der Löschwasserversorgung eingebaut.



Am 3. August 2024 wurden wir in der Nacht mittels Sirene zu einer Personensuche gerufen, die zum Glück nach kurzer Zeit mit einer erfreulichen Entwarnung endete.

In den vergangenen Wochen waren zudem etliche Wespeneinsätze erforderlich. Dabei unterstützte die Feuerwehr dort, wo eine sichere Entfernung durch die Betroffenen selbst nicht möglich war. Trotz dieser häufigen Einsätze betont die Feuerwehr Pollham jedoch, dass die Kamerad*innen keine professionellen Insektenentferner*innen sind und nicht alle Aufgaben in diesem Bereich übernehmen können.

Jugend- und Bewerbungsgruppe

Die Jugend- und die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Pollham durften sich über große Erfolge freuen. Beim Landesbewerb in Peuerbach erreichte die Jugendgruppe einen hervorragenden zweiten Rang in der Wertung Silber. Auch die „jungen“ Aktiven von Pollham 1 konnten sich über eine glänzende Leistung freuen und sicherten sich einen zweiten Rang in Bronze.

Im Juli folgte für unsere Jugendgruppe dann noch der „Saisonabschluss“



– das Jugendlager. An drei Tagen wurde Action und Spaß geboten und unsere Betreuer Andi und Laura hatten alle Hände voll zu tun.

In diesem Jahr gab es zudem den Übertritt von Tina Baumann und Gerald Köllner in den Aktivstand, was auch als großer Erfolg der Jugendarbeit gewertet werden kann.

Ausbildung und Übung

Bei der Ausbildung und der Übung liegt der Fokus aktuell auf der neuen Technik. Der Beginn der Ausbildung für das neue Tanklöschfahrzeug (TLF) wurde gestartet. Ein Teil des Kommandos hat bereits umfassende Schulungen zu neuen Ausrüstungsgegenständen wie Abstützsystemen für verunfallte Fahrzeuge und neuem Schlauchmanagement erhalten. Die komplette Mannschaft wird im



Herbst weitergebildet. Die Auslieferung des neuen TLF ist für das Frühjahr 2025 geplant.

Feierliche Ausrückungen

Die Sommermonate standen ganz im Zeichen der feierlichen Ausrückungen. Die Feuerwehr Pollham nahm an den Segnungen von Feuerwehrfahrzeugen in Bad Schallerbach, Gallspach und Pötting teil. Ein besonderes Highlight war die Segnung des TLF in Tegernbach am 6. September 2024, bei der unsere Feuerwehr mit 26 Kamerad*innen die teilnehmerstärkste Feuerwehr stellte und einen langen, lustigen Abend erlebte.

130 Jahre Feuerwehr Pollham

Das größte Ereignis im Sommer war unser Jubiläum „130 Jahre Feuerwehr Pollham“.

Bei Kaiserwetter und einem bestens organisierten Bewerb konnte die Feuerwehr Pollham zahlreiche Teilnehmer*innen und Zuschauer*innen begrüßen. Die erstmaligen Parallelstarts bei den Bewerben waren ein voller Erfolg. Die Jugendgruppe Pollham sicherte sich den Sieg in der Wertung Silber der Bezirksliga, während die „Oldies“ der Aktiven in der 2. Klasse Bronze den Sieg errangen. Es hätte nicht besser laufen können!



Besonders bemerkenswert war die Verpflegung: Am Samstag wurden 1.800 Portionen an Essen ausgegeben! Eine würdige, knackige Siegerehrung, welche von der Pollhamer Musi wunderbar umrahmt wurde, beendete den Bewerb und ließ unser Organisationsteam sowie viele Bewerbungsgruppen jubeln.

Am Sonntag folgte dann der Jubiläumsfrühschoppen, welcher neuerlich vom MV Pollham umrahmt wurde. Zu Mittag bekamen wir von der Gemeinde und unserem Bürgermeister Ernst dann unser Geburtstagsgeschenk überreicht – ein hochwertiges Faltzelt, welches uns künftig bei Übungen, Veranstaltungen und



Einsätzen zur Verfügung steht. Dafür gilt ein großer Dank an unseren Bürgermeister und die Gemeinde! Rückblickend war unser 130 Jahr-Jubiläum ein voller Erfolg! Dieser war aber nur möglich, weil uns viele von euch geholfen haben und dafür möchten wir riesig Danke sagen! Auch dem Organisationsteam der Feuerwehr und dem Musikverein gilt ein großer Dank! Wir werden unser Jubiläum in sehr, sehr guter Erinnerung behalten.

Fotos: © FF Pollham



ANDREAS SCHÖNBAUER
MONTAGEN UND FENSTER

INNENTÜREN | FENSTER | SONNENSCHUTZ

office@montagen-fenster.at | Enzing 17, 4722 Steegen
www.montagen-fenster.at | +43 660 6317417

Entschädigung für Grünraumpflege und Besamungsscheine 2024

Die Antragsstellung auf Entschädigung der Grünraumpflege ist bis spätestens 30. Dezember 2024 möglich. Antragsformulare sind auf der Gemeindehomepage (unter der Rubrik Bürgerservice/Förderungen) oder am Gemeindeamt erhältlich.

Die Vorlage für die Rinderbesamungsscheine für das Jahr 2024 hat ebenfalls bis spätestens 30. Dezember 2024 zu erfolgen.

20 Jahre Projekt Pollham



Viele von euch können sich vielleicht noch erinnern an die Auftaktveranstaltung zur Dorfentwicklung, damals noch im alten Saal des Pollhamerhofes, es war 2003. Voller Tatendrang und Enthusiasmus hat sich eine große Anzahl an Pollhamer*innen zur Mitarbeit in den damals fünf herausgearbeiteten Arbeitskreisen entschlossen. 2004, ein Jahr später, folgte dann die Vereinsgründung. Am 1. September 2024 feierten wir dieses Ereignis, um Rückschau zu halten, die Gegenwart der Vereinsarbeit sichtbar zu machen und um voller Zuversicht in die Zukunft zu schauen.



Die ersten Arbeitskreise (AK) waren vor 20 Jahren Ortsbild, Sport und Freizeit, Ökologie, Verkehr und Nahversorgung. Heute umfasst der Verein die sieben AK Verkehr, Fotoclub, Ökologie-Energie, Ökologie-Biodiversität, Baula, Kultur und den AK Frauenwerkstatt.

Wir haben uns in den vergangenen 20 Jahren bemüht, das Ortsleben mitzugestalten, Bedürfnisse an ein zeitgemäßes Leben in einer kleinen Gemeinde zu erfassen, zu kommunizieren und zu gestalten. Stets hat-

ten wir in den letzten Jahren sowohl in der Gemeinde als auch in der Pfarre Kooperationspartner*innen, mit denen wir konstruktiv zusammengearbeitet haben, danke dafür.

Die Arbeit der gestaltenden Dorfentwicklung ist vielfältig, sich immer wieder verändernd, kommunikationsfordernd, alles in allem eine wunderbare, bunte Art, sich einzubringen und in Beziehung zu treten.

Augen und Ohren offen (zu) halten - ansprechbar (zu) sein

Das Fest am 1. September 2024 begann um 9.15 Uhr bei wunderschönem Wetter mit einer Wanderung, ein kurzes Stück der Materloas wurde begangen. An drei Stationen haben sich je der AK Fotoclub, Kultur und Verkehr in kreativer Arbeit vorgestellt. Der AK Frauenwerkstatt hat für die mitmarschierenden Kinder eine Kinderralley vorbereitet.

Nach der Rückkehr in den Dorfstadl hat uns ein köstliches Essen (danke



an die Wirtsleute des pollhamerhofes) erwartet, die Bewirtung hat der AK Ökologie-Biodiversität gemeinsam mit dem AK Ökologie-Energie übernommen.



Die BAULA hat für Kaffee und Kuchen gesorgt (nochmals vielen Dank für die Kuchenspenden).

Danke an alle, die sich so engagiert eingebracht (und viel gearbeitet) haben! Die Lieder der Gruppe Geriatrix waren grenzgenial und wohltuend waren die Eigenkompositionen von Marten und Valentin – den Silentmarniacs!



Gegen 13 Uhr gab es einen kleinen Festakt, danke für die lieben Worte des ersten Obmanns Günther Übleis, danke auch an Bürgermeister Ernst Mair für seine wertschätzende Ansprache.



Im Anschluss fand eine sehr gelungene bildliche Zeitreise der letzten 20 Jahre statt – danke dafür an Pep Hofinger!

Gemütlich ging das Fest um 17 Uhr langsam zu Ende.



20 Jahre gelebt - geformt - gefeiert

Projekt Pollham ist: Sommerferienprogramm, Sommerkino, Materloas, Bänke mit Wappen, Fotoausstellung, Markttage mit Flohmarkt, Wartehäuschen für Busse, Mitarbeit bei Gehsteigprojekten, Konzerte, Bepflanzungen der Grünstreifen, Mitarbeit beim Nahwärmewerk, Faschingsumzüge, Beratung bei Gemeindeprojekten, Diavorträge, Adventschattenlesungen, Ortsbildmesse, Gemeindegewanderungen, Aussichtsplatzerl bei der Materloas, BAULA, Pflanzenmärkte, Mitgestaltung der Kalender, Kinderfasching, Adventmarkt, Frauenworkshops, Musicalfahrt, ... einfach GANZ SCHE VÜ und GANZ SCHE SUPA.



Fotos: © Verein Projekt Pollham

Nachhaltig leben

Wir, Barbara und Johanna, sind in Pollham, genauer gesagt in Kaltenbach, aufgewachsen. Dort haben wir die Natur lieben gelernt und erfahren dürfen, was es bedeutet, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Vielleicht liegen die Wurzeln unserer Leidenschaft zum Thema „nachhaltig leben“ dort.

Genau zu diesem Thema bauen wir jetzt eine Gemeinschaft in unserem Mitgliederbereich „100 Wege und deiner“ auf. Es gibt 100+ Wege, nachhaltig zu leben.

Wir wollen sie entdecken und uns mit unseren eigenen beschäftigen.

Wenn auch du dich dafür interessierst, dann schau doch rein auf www.100wege.at. Der Mitgliederbereich bietet nach und nach verschiedene Angebote zum Thema und startete am 30. September mit dem ersten Programm „Alltagscheck“.

Unperfekt, motiviert und inspiriert wollen wir gemeinsam neue Wege gehen!



100 WEGE & DEINER

DIE ONLINE-NACHHALTIGKEITSCOMMUNITY

NACHHALTIG LEBEN

MACH DEN

ALLTAGSCHECK

KOSTENLOS & MOTIVIEREND

START 30.09.2024

ONLINE AUF

100WEGE.AT

MCR Malerei - Christian Maier

Ich bin im Sommer mit meiner Familie nach Pollham gezogen. Ich habe einen Malereibetrieb in Neumarkt und stehe den Pollhamer*innen jederzeit und gerne für diverse Malerarbeiten zur Verfügung.

Marmorieren,
Lasur & Imitation

Innenwände &
Fassaden

Spachtel &
Wischtechniken

- Angebot in 1-3 Tagen
- Maximale Termintreue
- schnelle und saubere Ausführung
- Verwendung von hochwertigen Markenprodukten
- gut geschultes und freundliches Fachpersonal

MCR Malerei e.U. – Ihr Malermeister
 Schulstraße 4 | 4720 Neumarkt
 Tel.: +43 (0) 676 9792591

AKTION -15%
 auf alle Aufträge
 bis 31.10.2024

entgeltliche Einschaltung



MUSIKVEREIN
POLLHAM

Wunsch KONZERT

SO, 24.11.2024
17:00 UHR

VAZ ST. MARIENKIRCHEN/POLSENZ

Musikalische Leitung: Hans Kreuzhuber
GRIPO: Karli Leitner